



**Kostenloser Artikel vom 18.09.2024** - Dieser Artikel wurde Ihnen von einem Abonnenten empfohlen. Daher können Sie ihn kostenfrei lesen.

**BAD GODESBERG · WACHTBERG**

Patronatsmesse zwischen Karussell und Festzelt

Am letzten Septemberwochenende steht die Plittersdorfer Herbstkirmes auf dem Event-Programm. Ein Überblick über Programm und Zeiten



Die Herbstkirmes in Plittersdorf erfreut sich großer Beliebtheit, so auch im vergangenen Jahr. Ortausschuss Plittersdorf

Von Ayla Jacob

**PLITTERSDORF.** | Es ist ein Termin, den nicht nur die Plittersdorfer fest in ihren September-Kalender eingetragen haben. Ende des Monats steht die örtliche Herbstkirmes auf dem Dorfplatz an der Steinstraße auf dem Programm. Eine Veranstaltung, die sich großer Beliebtheit erfreut, und das über die Plittersdorfer Grenzen hinaus. Organisiert vom Ortausschuss (OA), ist bei dem Jahrmarkt für jede Altersgruppe etwas dabei. Schließlich sollen sich zwischen Fahrgeschäften, Ständen und Festzelt alle wohlfühlen. „Kaum ist Pützchens Markt vorbei, schließt die Plittersdorfer Kirmes an, ungleich kleiner und sehr familienfreundlich“, fasst Gereon Lindlar, Vorsitzender des OA, zusammen.

Gefeiert wird drei Tage lang, von Freitag bis Sonntag, 20. bis 22. September, und zwar mit tatkräftiger Unterstützung der ortsansässigen Vereine. Neben Autoscooter und Karussell gibt es ein Kinderkettenkarussell, eine Schieß- und eine Losbude. Verschiedene Verkaufsstände, unter anderem mit süßen und herzhaften Speisen, runden das Angebot für Groß und Klein ab. Darüber hinaus erwartet die Besucher ein buntes musikalisches Programm im Festzelt.

Das bunte Treiben startet am Freitag schon um 15 Uhr, offiziell wird es allerdings erst zweieinhalb Stunden später. Um 17.30 Uhr nämlich eröffnet Bezirksbürgermeister Michael Wenzel die Kirmes mit dem Fassanstich. Ab 20 Uhr verlagert sich die Feier dann nach drinnen. Im Kirmeszelt legt ein DJ auf, der mit einem bunten Hitmix für tanzbare Musik sorgt.

Am Samstag kommen dann vor allem die Kinder programmtechnisch auf ihre Kosten. Fahrgeschäfte und mehr öffnen bereits um 12 Uhr, um 15 Uhr tritt der bekannte Clown Davide auf. Um 19.30 Uhr geht es im Festzelt weiter. Dort wird Willi Bellinghausen seinen „Dancing Sound“ performen – Keyboard inklusive. Nach der Live-Musik ist allerdings noch lange nicht Schluss, ab 22 Uhr steht wieder ein DJ am Mischpult.

Am Sonntag müssen Autos und Fahrer weichen, die katholische Gemeinde übernimmt. Ab 11 Uhr wird auf dem Autoscooter die Patronatsmesse zelebriert.

Im Anschluss, ab 12.30 Uhr, servieren Mitglieder der Schützenbruderschaft Sankt Georg ihren berühmten Sauerbraten im Festzelt. Abgelöst werden sie um 14.30 Uhr von den Plittersdorfer Kanu-Freunden, die Kaffee und selbst gebackenen Kuchen im Angebot haben.

Danach wird auf dem Dorfplatz weitergefeiert, bevor es dem Zacheies an den Kragen geht. Gegen 19 Uhr, so Lindlar, wird es am Rheinufer eine Verhandlung geben. Zwar hat der OA nach wie vor die Hoffnung, dass der Kirmeskerl den festlichen Reigen nicht stören wird.

Aber noch weiß man nicht, ob er sich nicht doch etwas zuschulden kommen lässt. Davon kommt er dann auf jeden Fall nicht. Ihm wird für jede Narretei der Prozess gemacht und das Urteil direkt am Rhein vollstreckt.